

Diplom-Kaufmann
Bernd-Michael Mühlen
Steuerberater

Wolfenbütteler Str. 84
38102 Braunschweig

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2018

**Bürgerstiftung Braunschweig
gemeinnützige Stiftung**

Löwenwall 16

38100 Braunschweig

Finanzamt: Braunschweig-Wilhelmstraße

Steuer-Nr: 14/204/31312

Bescheinigung

Vorliegender Jahresabschluss wurde von mir auf der Grundlage der von mir geführten Bücher, der vorgelegten Bestandsnachweise sowie der erteilten Auskünfte des Auftraggebers

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung

erstellt. Eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen und Angaben des Unternehmens erfolgte auftragsgemäß in eingeschränktem Umfang.

Dabei sind mir keine Sachverhalte bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses sprechen.

Braunschweig, den 11. April 2019



Diplom-Kaufmann
Bernd-Michael Mühlau
Steuerberater

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweiggemeinnützige Stiftung, Braunschweig

| | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|---|------------------|---------------------------|---------------------------|
| A. IDEELLER BEREICH | | | |
| I. Nicht steuerbare Einnahmen | | | |
| 1. Zuschüsse | 33.467,37 | | 78.261,77 |
| 2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen | 252.703,04 | | 262.020,42 |
| | | 286.170,41 | 340.282,19 |
| II. Nicht anzusetzende Ausgaben | | | |
| 1. Personalkosten | 95.298,96 | | 78.277,87 |
| 2. Raumkosten | 11.055,89 | | 10.378,93 |
| 3. Übrige Ausgaben | <u>35.294,66</u> | | <u>45.986,85</u> |
| | | 141.649,51- | 134.643,65- |
| GEWINN/VERLUST ideeller Bereich | | <u>144.520,90</u> | <u>205.638,54</u> |
| B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN | | | |
| I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral) | | | |
| 1. Nicht abziehbare Ausgaben Ausgaben für Förderprojekte | | 370.252,17 | 426.596,87 |
| GEWINN/VERLUST ertragsteuerneutrale Posten | | <u>370.252,17-</u> | <u>426.596,87-</u> |
| C. VERMÖGENSVERWALTUNG | | | |
| I. Einnahmen | | | |
| 1. Ertragsteuerfreie Einnahmen | | | |
| Miet- und Pächterträge | 315.893,44 | | 313.753,85 |
| Zins- und Kurserträge | 54.250,93 | | 35.657,44 |
| Erträge Werbung | 0,00 | | 1.000,00 |
| Sonstige ertragsteuerfreie Einnahmen | <u>17.501,56</u> | | <u>14.845,48</u> |
| | | 387.645,93 | 365.256,77 |
| II. Ausgaben/Werbungskosten Sonstige Ausgaben | | 198.869,78 | 194.044,80 |
| GEWINN/VERLUST Vermögensverwaltung | | 188.776,15 | 171.211,97 |
| Übertrag | | 36.955,12- | 49.746,36- |

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweiggemeinnützige Stiftung, Braunschweig

| | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|--|-----|--------------------------|-------------------|
| Übertrag | | 36.955,12- | 49.746,36- |
| D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE | | | |
| I. Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig) | | | |
| 1. Sonstige betriebliche Erträge | | 9.201,68 | 0,00 |
| 2. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | 11.593,57 | 0,00 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 2.391,89- | 0,00 |
| GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe 1 | | <u>2.391,89-</u> | <u>0,00</u> |
| GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe | | <u>2.391,89-</u> | <u>0,00</u> |
| E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE | | | |
| I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1 | | | |
| 1. Umsatzerlöse | | 53.133,54 | 56.496,10 |
| 2. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | 35.490,79 | 29.591,76 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 17.642,75 | 26.904,34 |
| GEWINN/VERLUST Sonstige Geschäftsbetriebe 1 | | <u>17.642,75</u> | <u>26.904,34</u> |
| II. Sonstige Geschäftsbetriebe 2 | | | |
| 1. Umsatzerlöse | | 1.330,33 | 2.115,14 |
| 2. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | 0,00 | 3.826,37 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 1.330,33 | 1.711,23- |
| Übertrag | | <u>20.373,93-</u> | <u>24.553,25-</u> |

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweiggemeinnützige Stiftung, Braunschweig

| | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|--|-----|--------------------------|--------------------------|
| Übertrag | | 20.373,93- | 24.553,25- |
| 3. Sonstige Steuern | | 2.822,23 | 4.457,70 |
| GEWINN/VERLUST Sonstige Geschäftsbetriebe 2 | | <u>1.491,90-</u> | <u>6.168,93-</u> |
| GEWINN/VERLUST Sonstige Geschäftsbetriebe | | <u>16.150,85</u> | <u>20.735,41</u> |
| | | | |
| F. STIFTUNGSERGEBNIS | | <u>23.196,16-</u> | <u>29.010,95-</u> |
| 1. Einstellungen in die Kapital- erhaltungsrücklage | | 30.000,00 | 25.000,00 |
| 2. Einstellungen in die sonstigen Ergebnisrücklagen | | <u>37.662,00-</u> | <u>57.539,00-</u> |
| | | | |
| G. MITTELVORTRAG | | <u>15.534,16-</u> | <u>3.528,05</u> |

Anhang

1. Erläuterung zur Bilanz zum 31.12.2018

Aktivseite

Sachanlagen

1. Grundstücke und Gebäude

- a) Mehrfamilienhaus Wendenmaschstraße 10, Braunschweig
Zugang 2009 / Erbschaft H. Schaper

| | | |
|-----------------|--------------|--------------|
| Grund und Boden | € 30.000,00 | |
| Gebäude | € 470.000,00 | € 500.000,00 |

- b) Eigentumswohnungen

| | | |
|---|-------------|-------------|
| ETWhg Wolfenbüttel Zugang 2011 / Erbschaft I. Bertram | € 38.000,00 | |
| ETWhg A. Schweitzer-Str 27, Brg. Zugang 2013 / Erbschaft Ebert | € 25.000,00 | € 63.000,00 |

Die Grundstücke wurden mit den Verkehrswerten der Anschaffungsjahre angesetzt. Ihnen stehen bezüglich des Mehrfamilienhauses Verpflichtungen aus Rentenzahlungen, Nießbrauchsnutzung und zu übernehmende Erbschaftsteuer/Friedhofskosten gegenüber. Dafür wurden in Höhe von insgesamt € 283.315,25 entsprechende Rückstellungen (siehe Blatt 11) gebildet. Die Rentenzahlungen werden aus den Mieteinnahmen gezahlt.

- c) Geschäftsgrundstück Wolfsburg, Porschestraße 48/50

| | |
|----------------------------|----------------|
| Anschaffungswert 2011/2012 | € 3.343.300,00 |
| Zugang 2018 Büroausbau | € 20.700,00 |
| Stand 31.12.2018 | € 3.364.000,00 |

Das in Erbpacht bei der Stadt Wolfsburg stehende Geschäftsgrundstück wurde mit Kaufvertrag vom 11.11.2011 ab 01.01.2012 mit einem Kaufpreis von € 3.100.000,00 erworben zuzüglich Anschaffungsnebenkosten in Höhe von € 243.300,00.

Die Finanzierung erfolgt durch die Nord/LB mit ursprünglich drei Darlehen von insgesamt € 2.400.000,00 (Restschuld per 31.12.2018 € 1.889.681,40) und Eigenmitteln in Höhe von € 943.300,00 (davon € 450.000,00 von 4 Treuhandstiftungen siehe auch Entwicklung der bereitgestellten Mittel Blatt 12)

Zur Bewertung:

Die vorgehend beschriebenen Verkehrs- und Anschaffungswerte der Gebäude werden in den Jahresbilanzen ausgewiesen. Diese Werte werden in 2019 überprüft.

Absetzungen für Abnutzungen (Abschreibungen) wurden somit für die Gebäude nicht vorgenommen. Da auf lange Sicht die Gebäude nicht durch Neubauten ersetzt werden, ist derzeit keine Wiederbeschaffungsrücklage (gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO) vorgesehen. Jedoch werden in Zukunft für alle Gebäude Erhaltungsrücklagen gebildet (siehe Blatt 10 und 11).

d) Verwaltungsgrundstück Braunschweig, Klint 7

Die Räumlichkeiten in den gemieteten Räumen im Haus der Stiftungen, Löwenwall 16, waren für die in den vergangenen Jahren ständig angewachsenen Verwaltungsarbeiten immer beengter und unzureichender geworden.

Mit Blick auf die Zukunft hat sich deshalb die Bürgerstiftung entschlossen, in 2014 ein unmittelbar an das Haus der Stiftungen angrenzendes, denkmalgeschütztes Fachwerkhaus in Erbpacht (30 Jahre - erbpachtfrei) zu erwerben und für die Verwaltungsarbeit aufzubauen. Die Fertigstellung erfolgte im Frühjahr 2016 und konnte ab 1. Juni 2016 bezogen werden. Ab diesem Zeitpunkt entfallen die Kosten für die Büromiete.

Die Herstellungskosten betragen bis 31.12.2018 € 944.000,00

Die Finanzierung erfolgt über ein Darlehen der Nord LB in Höhe von € 500.000,00 (Restschuld per 31.12.18 € 465.589,93) und Mitteln einer Treuhandstiftung in Höhe von rd. € 450.000,00 (siehe Blatt 12).

2a. Software FoundationPlus

Es handelt sich um die Erstellung einer generellen Software für die Verwaltungsarbeit von Stiftungen. Dafür sind, unter Abzug eines Zuschusses von € 10.000,- der IBS (Initiative Bürgerstiftungen beim Bundesverband) Anschaffungskosten in Höhe von € 44.022,91 bis zu Inbetriebnahme im Frühjahr 2014 angefallen und werden linear in 5 Jahren abgeschrieben (Restwert per 31.12.2018 € 2.203,00) ✓

Diesen Anschaffungskosten stand ein spezielles Darlehen von € 30.000,00 des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen gegenüber dessen Restsumme von € 23.662,18 in 2016 aufgelöst wurde.

2b. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Diese umfassen das bislang angeschaffte Büroinventar (Computer, Kopiergeräte, Kuvertiermaschine, Server, sonstige technische Geräte und Büromöbel). Die Abschreibung (Werteverzehr) wird entsprechend der Nutzungsdauer zwischen 3 und 10 Jahren linear angesetzt. Für die Außenwerbung - und -beleuchtung wurde in 2018 € 10.620,00 ausgegeben.

Finanzanlagen

1. Treuhandvermögen

Das Treuhandvermögen umfasst 37 treuhänderisch verwaltete Treuhandstiftungen mit einem zu bilanzierenden Vermögen von insgesamt € 9.511.363,26 (siehe Anlage 1.1 und 1.2). In dem Vermögen sind in die Mittelvorträge eingestellte Überschüsse 2018 in Höhe von € 43.956,99 enthalten. Der Stiftungsfonds (Kto 05106) wurde in 2018 aufgrund des niedrigen Vermögens aufgelöst und mit € 11.907,50 dem Stiftungskapital zugeführt.

2. Wertpapiere des Anlagevermögens

Der Bilanzansatz erfolgt mit den Anschaffungskosten / teilweise wertberichtigt.

| | Anschaffungs- kosten | Depotwerte 31.12.2018 |
|---|-------------------------|--------------------------|
| | € | € |
| a) <u>Wertpapiere Nord LB</u> | | |
| Aktienwerte, 5 Posten | 71.562,10 | 66.284,09 |
| Immobilienfonds, 1 Posten | <u>14.301,65</u> | <u>3.023,82</u> |
| insgesamt | <u>85.863,75</u> | <u>69.307,91</u> |
| b) <u>Wertpapiere Nord Lux Fonds Bürgerstiftung</u> | | |
| 8738 Stück bei Nord/LB | 874.283,02 | 831.333,32 |
| 970 Stück bei PSD Bank | <u>98.076,70</u> | <u>92.285,80</u> |
| 9708 insgesamt | <u>972.359,72</u> | <u>923.619,12</u> |
| c) <u>Wertpapiere Sonstige</u> | | |
| 1000 Stückaktien, Mittelstand RGaA | <u>105.000,00</u> | <u>105.000,00</u> |
| d) <u>Wertpapiere Commerzbank (Gruber)</u> | | |
| Aktienwerte 18 Posten | <u>474.992,21</u> | <u>407.173,00</u> |
| e) <u>Festgeld - Nord LB</u> | <u>36.117,55</u> | <u>36.117,55</u> |
| <u>a - e) insgesamt</u> | <u>1.674.333,23</u> | <u>1.541.217,58</u> |

Erläuterung zu 2a Wertpapiere Nord LB

Da bei den folgenden 3 Aktienposten: EON, RWE, Deutsche Bank, eine langfristige Wertminderung eingetreten ist, wurden in 2015 angemessene Abwertungen in Höhe von € 25.394,00 vorgenommen. Dies gilt auch für den Immobilienfond mit einer Abwertung in 2015 von € 6.130.

Erläuterungen zu 2b Wertpapiere Nord Lux Fonds Bürgerstiftung

Errichtet 2013 durch die Nord LB auf Initiative der Bürgerstiftung. Es handelt sich um einen Mischfonds mit überwiegend Rentenpapieren. Dieser wird von einem Anlagenausschuss, dem Vertreter der Bürgerstiftung mehrheitlich angehören, im Hinblick auf die Strategie, die Produkt- und Vertriebspolitik beraten. Das Finanzvermögen der Treuhandstiftungen wird gleichfalls überwiegend in diesem Fonds angelegt. Auch andere Bürgerstiftungen beteiligen sich an diesen Fonds. Im Berichtsjahr wurde eine Ausschüttung in Höhe von € 24.217,50 (2,5%) erzielt.

Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände:

| | |
|--|----------------------------|
| 1. Sonstige Vermögensgegenstände | |
| Bundesverband Dt. Stiftungen, Überzahlung | € 128,13 |
| TinyTods e.V. Mittelabruf | € 1.000,00 |
| Grundschule Sickte, TN Gebühr | € 40,00 |
| Adam Rychter, Abrechnung 2018 | € 73,95 |
| Galwas, Restmiete 2018 | € 200,00 |
| Abertsstiftung Verwaltungskosten 2018 | € 386,75 |
| Familienstiftung K, Verwaltungskosten 2018 | € 386,75 |
| Commerzbank, Dividendenauszahlung | € 604,00 |
| Finanzamt KöSt/Soli, Guthaben 2018 | € 432,53 |
| Stadt Braunschweig, Gewerbesteuer Guthaben 2018 | € <u>32,00</u> |
| insgesamt | € <u>3.284,11</u> |
| 2. Forderungen an Treuhandstiftungen | |
| insgesamt | € <u>0,00</u> |
| 3. Darlehenforderungen an: | |
| Thönebe-Stiftung | € 170.500,00 |
| Gerloff-Stiftung | € <u>121.400,00</u> |
| insgesamt | € <u>291.900,00</u> |
| Hierbei handelt es sich um verzinsliche Darlehen, die den beiden Stiftungen zwecks Sanierung ihrer Gebäude gewährt wurden. | |
| 4. Forderungen an Personal | |
| insgesamt | € <u>0,00</u> |
| 1 – 4 insgesamt | € <u>295.184,11</u> |

Passivseite**Stiftungskapital - Entwicklung**

| | | |
|--------------|---|----------------|
| Zustiftungen | Stand 01.01.2018 (201 Zustifter) | € 636.244,00 |
| | Neuzugänge und Erhöhungen | € 32.107,50 |
| | Stand 31.12.2018 (214 Zustifter) | € 668.351,50 |
| Namensfonds | 7 Namensfonds (siehe Kontennachweis Blatt 19) | € 765.050,00 |
| Erbschaften | 10 Erbschaften (siehe Kontennachweis Blatt 19) | € 1.595.599,54 |
| Insgesamt | | € 3.028.951,04 |

Rücklagen - Entwicklung

| | Stand 01.01.2018 € | Auflösung 2018 € | Zuführung 2018 € | Stand 31.12.2018 € |
|---|--------------------------|------------------------|------------------------|--------------------------|
| 1. Freie Rücklagen für: (gem. §62 Abs. 1 Nr.3 AO) Kapitalerhaltung | 235.000,00 | 0,00 | 30.000,00 | 265.000,00 |
| 2. Zweckgebundene Rücklagen für (gem. § 62 Abs. 1 Nr.1 AO) | | | | |
| a) Investitionen | 27.217,00 | 5.982,00 | 10.620,00 | 31.855,00 |
| b) Instandh. Gebäude –Brg. | 27.000,00 | 0,00 | 5.000,00 | 32.000,00 |
| c) Instandh. Gebäude –Wob. | 48.500,00 | 0,00 | 5.000,00 | 53.500,00 |
| d) Mietausfall Wolfsburg | 5.000,00 | 0,00 | 5.000,00 | 10.000,00 |
| e) Service Türmer | 9.070,00 | 1.300,00 | 0,00 | 7.770,00 |
| | <u>116.787,00</u> | <u>7.282,00</u> | <u>25.620,00</u> | <u>135.125,00</u> |
| 3. Sonderrücklage für (gem. § 62 Abs.2 Nr.3 AO) Verwaltungskosten- | | | | |
| - Erbe Bertram | 200.000,00 | 30.000,00 | 0,00 | 170.000,00 |
| - Erbe Basse | 0,00 | 30.000,00 | 30.000,00 | 0,00 |
| | <u>230.000,00</u> | <u>60.000,00</u> | <u>30.000,00</u> | <u>170.000,00</u> |
| 4. Umschichtungsrücklage -negativ- | 0,00 | +9.805,40 | -29.389,29 | -19.583,84 |

Erläuterungen**1. Kapitalerhaltungsrücklage**

diese dient zur Sicherung des Stiftungskapitals und soll künftige Wertverluste ausgleichen. Diese wurden in Anlehnung an die durchschnittlichen Inflationsraten der entsprechenden Jahre gebildet. Die jährliche Höhe liegt noch unter den Zuführungsmöglichkeiten gem. § 62 Abs.1 Nr.3 AO.

2.a Rücklage für Investitionen

bezüglich der Betriebs- und Geschäftsausstattung, die der Verwaltung dienen und in absehbarer Zeit wieder ersetzt werden.

Diese werden im Anschaffungsjahr in Höhe der Anschaffungskosten gewinnmindernd (=Zuführung) gebildet. In den darauf folgenden Jahren der Nutzung wird in Höhe der jeweils jährlich anfallenden Abschreibungsbeträge (Wertverzehr) diese Rücklage gewinnerhöhend aufgelöst (= Auflösung). Damit wird der Anschaffungsaufwand der Betriebs- und Geschäftsausstattung gleichmäßig über die entsprechende Nutzungszeit verteilt. Die der Stiftung zur Verfügung gestellten Mittel werden somit periodengerecht zugeordnet bzw. abgegrenzt.

2.b+c Instandhaltungsrücklage Gebäude Braunschweig / Wolfsburg

bezieht sich zum einen auf das Mehrfamilienhaus Wendenmaschstr. in Braunschweig (Erbe Schaper) und zum anderen auf das in 2011/12 angeschaffte Geschäftshaus Porschestr. in Wolfsburg. Beides sind langfristige Vermögensanlagen zur Erfüllung der Stiftungszwecke. Diese Rücklagen werden für künftige größere Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten gebildet, um die Gebäude in einem ordnungsmäßigen Zustand zu erhalten. Die jährliche Zuführung erfolgt in Höhe von ca. 1% des Grundstückswertes beim Mehrfamilienhaus bzw. ab 2014 mit ca. 2% der Nettomieteinnahme des Geschäftsgrundstücks, zzgl. 2% der Nettomieteinnahmen für das Mietausfallrisiko.

3. Verwaltungskostenrücklage

diese beruht auf einer testamentarischen Verfügung (Erbe Bertram 2010), einen Teil des der Stiftung vermachten Vermögens in Höhe von € 300.000,00 für die Verwaltung der Stiftung einzusetzen, bzw. je nach Bedarf aufzulösen. In 2018 wurde von den noch vorhandenen € 200.000, € 30.000 aufgelöst. Des Weiteren erfolgte eine Zuführung aus der Erbschaft Basse mit einem Wert von € 30.000,00 die in dieser Höhe in 2018 aufgelöst wurde.

4. Umschichtungsrücklage

Aus dem Verkauf der in 2018 an die Bürgerstiftung übertragenen Wertpapiere bei der Commerzbank des Namensfonds Gruber zur Wiederaanlage des Verkaufserlöses in ertragsorientiertere Wertpapiere, ergab sich ein vorläufiger Verlust von - € 29.389,29. Dieser wurde aufgefangen durch den Verkaufserlös einiger neu erworbener Wertpapiere in Höhe von € 5.805,40 und Tilgung in Höhe von € 4.000,00 aus dem, dem Namensfonds Gruber zustehenden Wertpapiererlösen, insgesamt somit € 9.805,40.

Rückstellungen

| | |
|--|---------------------|
| Für Verpflichtungen aus der Erbschaft Schaper | |
| für Rente/Nießbrauch Heinz Schaper | € 126.958,00 |
| für Rente/Nießbrauch Günter Alexy | € 133.003,00 |
| für Erbschaftsteuer Alexy, Grabkosten u.a. | <u>€ 12.913,00</u> |
| | € 272.874,00 |
| für Verpflichtungen aus Erbschaften/Grabpflege | <u>€ 10.441,25</u> |
| insgesamt | <u>€ 283.315,25</u> |

Mittelvortrag umfasst

| | |
|--|---------------------|
| die Mittelvorträge aus dem Vorjahr in Höhe von | € -22.927,27 |
| zuzüglich des Stiftungsergebnisses des Jahres 2018 in Höhe von | <u>€ -15.534,16</u> |
| insgesamt | <u>€ -38.461,43</u> |

Verbindlichkeiten**1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**

| <u>Darlehen Nord LB</u> | <u>Stand</u> <u>01.01.2018</u> € | <u>Zugang 2018</u> € | <u>Tilgung 2018</u> € | <u>Zinsen 2018</u> € | <u>Stand</u> <u>31.12.2018</u> € |
|-------------------------|--|-------------------------|--------------------------|-------------------------|--|
| 1. Darlehen Nr. 19 | 1.212.673,19 | 0,00 | 35.364,18 | 43.315,86 | 1.177.309,01 |
| 2. Darlehen Nr. 47 | 479.820,24 | 0,00 | 20.576,81 | 4.173,73 | 459.243,43 |
| 3. Darlehen Nr. 25 | <u>267.858,50</u> | <u>0,00</u> | <u>14.729,54</u> | <u>5.170,42</u> | <u>253.128,96</u> |
| | 1.960.351,93 | <u>0,00</u> | 70.670,53 | 57.659,51 | 1.889.681,40 |
| 4. Darlehen Nr. 16 | <u>476.149,03</u> | <u>0,00</u> | <u>10.559,10</u> | <u>9.190,86</u> | <u>465.589,93</u> |
| | <u>2.436.500,96</u> | <u>0,00</u> | <u>81.229,63</u> | <u>66.850,37</u> | <u>2.355.271,33</u> |

2. Verbindlichkeiten gegenüber Treuhandstiftungen

| <u>Mittel THSt</u> | <u>Stand</u> <u>01.01.2018</u> € | <u>Zugang 2018</u> € | <u>Tilgung 2018</u> € | <u>Zinsen 2018</u> € | <u>Stand</u> <u>31.12.2018</u> € |
|------------------------|--|-------------------------|--------------------------|-------------------------|--|
| 1. Stiftung Hilfreich | 100.000,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 100.000,00 |
| 2. Stiftung Pharm-Hu. | 50.000,00 | 0,00 | 0,00 | 2.500,00 | 50.000,00 |
| 3. Stiftung E. Wohlg. | 150.000,00 | 0,00 | 0,00 | 7.500,00 | 150.000,00 |
| 4. Stift. Pingel-Bred. | <u>150.000,00</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>7.500,00</u> | <u>150.000,00</u> |
| | <u>450.000,00</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>22.500,00</u> | <u>450.000,00</u> |
| 5. Stiftung Rettich | <u>450.000,00</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>18.000,00</u> | <u>450.000,00</u> |
| | <u>900.000,00</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>40.500,00</u> | <u>900.000,00</u> |

Die Darlehen Nord LB Nr. 1, 2, 3 und THSt. Nr. 1, 2, 3 und 4 wurden zur Finanzierung des Ankaufs des Geschäftsgrundstücks Wolfsburg in 2011/2012 aufgenommen.

Das Darlehen Nord LB Nr. 4 und THSt Nr. 5 zur Finanzierung der Herstellungskosten 2015/16 des Verwaltungsgebäudes Klint 7 in Braunschweig.

3. Treuhandverpflichtungen

In Höhe von € 9.509.442,66 sind der bilanzielle Gegenposten zu dem Posten Treuhandvermögen (siehe Blatt 8)

4. Verbindlichkeiten zu erteilten Zusagen

für folgende Projekte:

| | |
|---|--------------------|
| V Namensfonds Leihinstrumente | € 432,00 |
| Gruber –Namensfonds- Orientierungsstudium | € 1.775,00 |
| Brücken Bauer, Siemens AG u. Diverse | € 1.552,86 |
| Augustinum, Timelips | € 1.620,00 |
| Stadtsportbund, nemo | € 3.000,00 |
| Theater Grand Guigol, für Theater | € 2.000,00 |
| Stadt Sportbund, Sport für geflüchtete Frauen | € 1.000,00 |
| Kinderklassik, Jugend musiziert | € 2.000,00 |
| Kita, Kleine Strolche, Brückenbauer | € 952,00 |
| Insgesamt | <u>€ 13.731,86</u> |

5. Sonstige Verbindlichkeiten

| | |
|--|--------------------|
| Zimmerei Denecke, Sicherheitseinbehalt | € 527,14 |
| BS-Energy, Weihnachtsspende-Weiterleitung | € 2.500,00 |
| 10 Ehrenamtliche Mitarbeiter, Kartenersatz | € 1.905,50 |
| Buchhandlung Graff, Bücher, Karten | € 1.096,15 |
| Krumpholz, Wartungsvertrag 2018 | € 3.143,39 |
| Moll GmbH & Co. KG, Reinigung | € 385,50 |
| Finanzamt, Umsatzsteuer VZ Nov. 2018 | € 12.944,76 |
| Finanzamt, Umsatzsteuer Guthaben Dezember | € -1.864,22 |
| Albertsstiftung, Überzahlung | € 892,50 |
| Familienstiftung K, Überzahlung | € 892,50 |
| Stb Mühlau, Fibu + Lohn 12/18 | € 1.320,90 |
| Stb Mühlau, Jahresabschluss 2018 | € 2.500,00 |
| Stb Mühlau, Jahresabschluss 2018 - THST | € 2.000,00 |
| Finanzamt, Umsatzsteuer 2018 | € 0,00 |
| 17 weitere Posten | € 1.563,54 |
| | <u>€ 29.807,66</u> |

6. Passive Rechnungsabgrenzung

| | |
|---------------------------------------|--------------------|
| VW Kooperation, Fördermittel für 2019 | € 20.000,00 |
| | <u>€ 20.000,00</u> |

7. Sicherheitseinbehalt Klint 7

Die Sicherheitseinbehalte aus den Herstellungskosten für Klint 7 wurden ersetzt durch Gewährleistungsbürgschaften der VHV Versicherung, AXA Versicherung und R+V Versicherung in Höhe von € 27.795,00.

2. Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung 01.01.-31.12.2018

Das Stiftungsergebnis wird aus steuerlichen Gründen unterteilt in folgende vier Bereiche:

I. Ideeller Bereich

Dieser umfasst die Einnahmen aus Zuschüssen, Geld- und Sachspenden sowie die Aufwendungen für die allgemeine Verwaltung und die Ausgaben für die Förderprojekte. Geldspenden, die beim Golfturnier und sonstigen Veranstaltungen gesammelt wurden, sind hier gleichfalls erfasst.

Zu beachten ist, dass Teile der Aufwendungen für Verwaltung entsprechend der Höhe ihrer Verursachung, den Aufwendungen der einzelnen, unter Punkt IV erfassten Veranstaltungen bzw. Verwaltung - Treuhandstiftungen verrechnet wurden. Gleichfalls wurden auch Teile der Personal- und Verwaltungskosten den Förderprojekten direkt zugerechnet.

Die Stiftung beschäftigte zum Bilanzstichtag zehn Festangestellte, davon fünf in Vollzeit und fünf in Teilzeit. Die Mitarbeitenden sind überwiegend in der Projektarbeit tätig, drei der Festangestellten sind ausschließlich für Projektarbeiten zuständig.

II. Vermögensverwaltung

Hier wurden folgende Erträge erzielt:

| <u>1. Grundstückserträge</u> | <u>Einnahmen</u> | <u>Ausgaben</u> | <u>Renten</u> | <u>Ergebnis</u> |
|------------------------------|-------------------|------------------|-------------------|---------------------|
| | € | € | Darl.Zinsen € | |
| BS, Wendenmaschstr. | 23.646,39 | 9.787,49 | 19.980,00 | - 6.121,10 |
| Wobü, Am Mühlenberge | 6.335,15 | 3.243,83 | 0,00 | + 3.091,32 |
| BS, A. Schweitzer-Str. | 3.665,99 | 1.249,45 | 0,00 | + 2.416,54 |
| Wobg, Porschestr. 7) | 282.245,91 | 57.162,18* | 80.159,51 | + 144.924,22 |
| BS, Klint 7**) | 0,00 | 0,00** | 27.190,86 | - 27.190,86 |
| <u>Insgesamt</u> | <u>315.893,44</u> | <u>71.442,95</u> | <u>127.330,37</u> | <u>+ 117.120,12</u> |

*) extra wurden € 20.700,00 als Herstellungskosten für einen Dachausbau aktiviert, auf dem Grundstück Wolfsburg (siehe Blatt 6)

***) die Betriebsausgaben für Klinik 7 in Höhe von € 11.055,84 werden als Raumkosten im ideellen Bereich erfasst.

2. Kapitalerträge

| | |
|--|--------------------|
| Darlehenszinsen der Treuhandstiftungen | € 7.644,33 |
| Wertpapiererträge Nord LB | € 3.248,90 |
| Wertpapiererträge Nord Lux Fonds Bürgerst. | € 24.217,50 |
| Erträge Namensfonds | € 19.140,20 |
| | <u>€ 54.250,93</u> |

3. Einnahmen Werberechte (passive) € 0,00

4. Sonstige Einnahmen

| | |
|---------------------------------|--------------------|
| Scheidgut abzgl. Kosten € 96,46 | € 17.405,10 |
| Gutschriften Software | € 0,00 |
| | <u>€ 17.405,10</u> |

Insgesamt 1 - 4 € 188.776,15

III. Zweckbetriebe

Im Jahr 2018 fielen darunter das Ergebnis der Erbrechtstage, (Vorträge belehrender Art gem. § 68 Abs. 2 Nr. 8 AO) in Höhe von € -2.391,89

IV. Sonstige Geschäftsbetriebe

Hier sind die Erträge/Aufwendungen aus wirtschaftlichen Tätigkeiten in 2018 enthalten:

| | <u>Ergebnis</u> |
|--|--------------------------|
| - Golfturnier (Veranstaltung) | € - 652,39 |
| - Verwaltung Treuhandstiftungen / selbst.Stift. | € + 19.553,12 |
| - Sonstige Erträge | € + 42,02 |
| - Einnahmen Werberechte gem. § 64 Abs. 6 AO | € 0,00 |
| - Türmeraufwand | € - 1.300,00 |
| - Verkauf Bücher und Textbücher | <u>€ + 1.330,33</u> |
| Insgesamt vor Steuern | € + 18.973,08 |
| Darauf entfallende Körperschaft- und Gewerbesteuer | <u>€ - 2.822,23</u> |
| Insgesamt nach Steuern | <u>€ + 16.150,85</u> |

Weitere Einzelheiten zu diesen vier Bereichen ergeben sich aus dem beigefügten Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung Blatt 16 bis 26.

Die Erträge aus den einzelnen **Treuhandstiftungen** ergeben sich aus Anlage 1.1 und 1.2.

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

AKTIVA

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|---|--|-------------------|----------------------|-------------------------------|
| Übertrag | | 8.377.130,77 | 4.905.058,00 | 11.870.726,58 6.982.322,95 |
| Treuhandvermögen | | | | |
| 512 2 | Treuhandstiftung Künstler von morgen | 42.299,17 | | 49.257,55 |
| 512 3 | Treuhandstiftung Monika Perschmann | 133.199,74 | | 131.234,18 |
| 512 4 | Treuhandstiftung Heinz Praschack | 24.907,71 | | 26.006,28 |
| 512 5 | Treuhandstiftung L. u. O. Klingenspohr | 102.535,96 | | 101.634,71 |
| 512 6 | Treuhandstiftung Hannelore Wittmaak | 59.322,64 | | 61.315,41 |
| 512 7 | Treuhandstiftung Klaus und Ilse Brandes | 82.351,01 | | 72.086,31 |
| 512 8 | Treuhandstiftung Alleine war gestern | 30.765,67 | | 30.526,47 |
| 512 9 | Treuhandstiftung Familienstiftung V | 57.507,36 | | 46.559,92 |
| 513 0 | Treuhandstiftung Pro Stiftung | 75.842,72 | | 80.826,06 |
| 513 1 | Treuhandstiftung Herbert Balke-Stiftung | 190.721,95 | | 156.048,18 |
| 513 2 | Treuhandstiftung W.u.R. Müller Stiftung | 82.930,00 | | 81.476,00 |
| 513 3 | Treuhandstiftung Laurie Gaskins Alberts | 50.450,75 | | 50.635,00 |
| 513 4 | Treuhandstiftung B.u. M. Sauter Stiftung | 51.155,00 | | 50.202,50 |
| 513 5 | Treuhandstiftung Familienstiftung K | 50.850,75 | | 50.892,50 |
| 513 6 | Treuhandstiftung Maren u. Dietrich Pauli | <u>97.471,46</u> | | <u>0,00</u> |
| | | | 9.509.442,66 | 7.971.024,02 |
| Wertpapiere des Anlagevermögens | | | | |
| 545 0 | Wertpapiere Nord/LB | 85.863,75 | | 85.863,75 |
| 545 2 | Wertpapiere NordLux Fonds Bürgerstiftg. | 972.359,72 | | 924.376,70 |
| 545 3 | Wertpapiere Realkapital | 105.000,00 | | 105.000,00 |
| 545 4 | Wertpapiere Commerzbank | <u>474.992,21</u> | | <u>0,00</u> |
| | | | 1.638.215,68 | 1.115.240,45 |
| Sonstige Ausleihungen | | | | |
| 550 0 | Nord/LB Festgeld #2108744 | | 36.117,55 | 58.997,85 |
| UMLAUFVERMÖGEN | | | | |
| Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände | | | | |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | |
| 700 0 | Sonstige Vermögensgegenstände | 3.284,11 | | 4.068,74 |
| 701 0 | Forderungen Treuhandstiftungen | 0,00 | | 8.981,00 |
| 702 0 | Forderungen Thönebe Stiftung | 170.500,00 | | 170.500,00 |
| 704 0 | Forderungen Gerloff-Stiftung | 121.400,00 | | 63.000,00 |
| 722 0 | Forderungen gegen Personal (bis 1Jahr) | <u>0,00</u> | | <u>876,69</u> |
| | | | 295.184,11 | 247.426,43 |
| Kasse, Bank | | | | |
| 920 0 | Kasse | 1.197,05 | | 386,46 |
| 945 0 | Nord/LB lfd. # 2108777 | 116.338,51 | | 143.313,53 |
| 946 0 | Nord/LB lfd. # 2108793 Freiw. Agentur | 13,56 | | 9.113,56 |
| 948 0 | Sparda Bank # 1923161 | 8.444,45 | | 6.579,45 |
| 949 0 | Volksbank lfd. #1823191000 | 164,29 | | 6,59 |
| 950 0 | VW Bank direkt lfd. # 1500316227 | 17.095,62 | | 13.695,62 |
| 952 0 | Nord/LB #151351913 (Immobilien) | 107.542,29 | | 64.270,38 |
| | | | | 237.365,59 |
| Übertrag | | 250.795,77 | 16.384.018,00 | 14.518.457,97 |

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

AKTIVA

| Konto Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|--|--------------|----------------------|-----------------------------|
| Übertrag | 250.795,77 | 16.384.018,00 | 14.518.457,97 237.365,59 |
| Kasse, Bank | | | |
| 953 0 Nord/LB # 1765544 (Erbe Schaper) | 1.627,98 | | 1.786,86 |
| 955 0 Volksb. #75750 Kautio Grundst. WOB | 3.366,93 | | 2.654,63 |
| 955 1 Volksbank Kautio Grdstk. WOB #75750052 | 4.000,00 | | 4.000,00 |
| 957 0 PSD Bank #5857408000 | 237,67 | | 848,37 |
| 958 0 Commerzbank #0520119900 | 19.959,15 | | 50.000,00 |
| 959 0 PayPal - Konto | <u>48,40</u> | | <u>0,00</u> |
| | | 280.035,90 | 296.655,45 |
| AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN | | | |
| 990 0 Aktive Rechnungsabgrenzung | | 1.175,00 | 0,00 |
| Summe Aktiva | | 16.665.228,90 | 14.577.747,83 |

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

PASSIVA

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|---|--|------------------|----------------------|---------------------|
| EIGENKAPITAL | | | | |
| Stiftungskapital | | | | |
| Zustiftungen | | | | |
| 1103 0 | Grundstockvermögen/Zustiftungen | 668.351,50 | | 636.244,00 |
| 1103 1 | Namensfonds Olbrich | 20.000,00 | | 20.000,00 |
| 1103 2 | V Namensfonds | 50.000,00 | | 50.000,00 |
| 1103 3 | Namensfonds Reinefeld | 100.000,00 | | 30.000,00 |
| 1103 4 | H Namensfonds | 50.000,00 | | 30.000,00 |
| 1103 5 | Namensfonds Gruber | 500.000,00 | | 50.000,00 |
| 1103 6 | D Namensfonds | 30.000,00 | | 0,00 |
| 1103 7 | Namensfonds Volker v. Köckritz | 15.000,00 | | 0,00 |
| 1104 0 | Erbschaften - Allgemeine | 217.488,21 | | 217.488,21 |
| 1104 1 | Erbschaft Schaper - Fonds Kultur | 229.677,66 | | 207.628,66 |
| 1104 2 | Erbschaft Zeuschner - Fonds Gesundheit | 163.430,79 | | 163.430,79 |
| 1104 3 | Erbschaft Bertram - Fonds Jugend + Alter | 380.692,33 | | 380.692,33 |
| 1104 4 | Erbschaft Gerecke - Allgemein | 85.872,66 | | 85.872,66 |
| 1104 5 | Erbschaft Jacobs - Allgemein | 170.000,00 | | 170.000,00 |
| 1104 6 | Erbschaft Ebert - Allgemein | 23.958,63 | | 23.958,63 |
| 1104 7 | Erbschaft Dörrige -allgemein- | 143.432,87 | | 143.432,87 |
| 1104 8 | Erbschaft Christa Arnholz -Musik- | 151.046,39 | | 144.632,27 |
| 1104 9 | Erbschaft Uwe Basse -Jugendarbeit- | <u>30.000,00</u> | | <u>0,00</u> |
| | | | 3.028.951,04 | 2.353.380,42 |
| Ergebnisse aus Vermögensumschichtung | | | | |
| 1110 0 | Ergebnisse Vermögensumschichtung Gruber | | 19.583,89- | 0,00 |
| Ergebnisrücklagen | | | | |
| Kapitalerhaltungsrücklage | | | | |
| 1115 0 | Kapitalerhaltungsrücklage | | 265.000,00 | 235.000,00 |
| Sonstige Ergebnisrücklagen | | | | |
| 1120 0 | Rücklage Investitionen | 31.855,00 | | 27.217,00 |
| 1120 1 | Rücklage Verwaltungsk. -Erbe Bertram- | 170.000,00 | | 200.000,00 |
| 1122 0 | Rücklage f. Instandh. - Gebäude Brg. | 32.000,00 | | 27.000,00 |
| 1122 1 | Rücklage f. Instandh. Gebäude -Wob. | 63.500,00 | | 53.500,00 |
| 1122 2 | Rücklage f. Service Türmer | <u>7.770,00</u> | | <u>9.070,00</u> |
| | | | 305.125,00 | 316.787,00 |
| Ergebnisvorträge | | | | |
| Mittelvorträge allgemein | | | | |
| 1125 0 | Ergebnisvortrag | | 22.927,27- | 26.455,32- |
| Mittelvortrag | | | | |
| MITTELVORTRAG | | | 15.534,16- | 3.528,05 |
| Übertrag | | | 3.541.030,72 | 2.882.240,15 |

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

PASSIVA

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|---|---|-------------------|----------------------|-------------------|
| | Übertrag | | 3.541.030,72 | 2.882.240,15 |
| RÜCKSTELLUNGEN | | | | |
| Sonstige Rückstellungen | | | | |
| 1220 0 | Rückstellung Rente/Nießbrauch Schaper | 126.958,00 | | 137.726,00 |
| 1220 1 | Rückstellung Rente/Nießbrauch Alexy | 133.003,00 | | 144.284,00 |
| 1222 0 | Rückstellung aus Erbschaft Schaper | 12.913,00 | | 18.386,00 |
| 1222 1 | Rückst. aus Erbschaften/Grabpflege | <u>10.441,25</u> | | <u>10.824,25</u> |
| | | | 283.315,25 | 311.220,25 |
| VERBINDLICHKEITEN | | | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | | | | |
| 1320 0 | Nord/LB - Darlehen I # -019 | 1.177.309,01 | | 1.212.673,19 |
| 1320 1 | Nord/LB - Darlehen II # -031 | 459.243,43 | | 479.820,24 |
| 1320 2 | Nord/LB - Darlehen III # -025 | 253.128,96 | | 267.858,50 |
| 1320 5 | Nord/LB - Darlehen f. Klint 7 # -016 | <u>465.589,93</u> | | <u>476.149,03</u> |
| | | | 2.355.271,33 | 2.436.500,96 |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | | | | |
| 1360 0 | Treuhanddarl. Stiftg. Hilfreich | 100.000,00 | | 100.000,00 |
| 1360 1 | Treuhanddarl. Stiftg. PharmHuman | 50.000,00 | | 50.000,00 |
| 1360 2 | Treuhanddarl. Stiftg. Ecki Wohlgehagen | 150.000,00 | | 150.000,00 |
| 1360 3 | Treuhanddarl. Stiftg. Pingel-Bredemeier | 150.000,00 | | 150.000,00 |
| 1360 5 | Treuhanddarl. Stiftg. Rettich | <u>450.000,00</u> | | <u>450.000,00</u> |
| | | | 900.000,00 | 900.000,00 |
| Treuhandverpflichtungen | | | | |
| 1370 0 | Treuhandverpflichtungen | | 9.509.442,66 | 7.971.024,02 |
| Verbindlichkeiten aus erteilten Zusagen | | | | |
| 1385 0 | Verbindl. aus erteilten Zusagen | | 13.731,86 | 3.984,80 |
| Verbindlichkeiten aus noch nicht zweckentsprechend verwendeten Mitteln | | | | |
| 1700 0 | Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer | | 2.903,57 | 2.106,43 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | |
| 1803 0 | Sonstige Verbindlichkeiten (g. 5 J) | 29.807,66 | | 36.364,00 |
| 1806 0 | Erhaltene Mietkautionen | 9.261,20 | | 7.375,00 |
| 1920 0 | Umsatzsteuer laufendes Jahr | <u>464,65</u> | | <u>730,54</u> |
| | | | 39.533,51 | 44.469,54 |
| PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS-POSTEN | | | | |
| 1990 0 | Einzahlungen für Folgejahr | | 20.000,00 | 26.201,68 |
| | Summe Passiva | | 16.665.228,90 | 14.577.747,83 |

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|--|---|------------------|----------------------|-------------------|
| IDEELLER BEREICH | | | | |
| Nicht steuerbare Einnahmen | | | | |
| Zuschüsse | | | | |
| 2310 4 | Zuschüsse "Theater i.d. Schule" | 12.500,00 | | 12.500,00 |
| 2312 8 | Zuschüsse "Stadtteil in der Schule" | 2.000,00 | | 42.500,00 |
| 2331 5 | Zuschüsse "Flüchtlingshilfe" | 2.500,00 | | 0,00 |
| 2331 6 | Zuschüsse "Vollmachtübernahme" | 2.000,00 | | 0,00 |
| 2340 0 | Zuschüsse für Freiwilligen-Agentur | 0,00 | | 9.500,00 |
| 2340 2 | Zuschüsse "Brücken bauen" | 3.215,37 | | 4.621,77 |
| 2340 3 | Zuschüsse "Brückenbauer" | 8.452,00 | | 0,00 |
| 2340 4 | Zuschüsse Projekt "Jung und engagiert" | 800,00 | | 0,00 |
| 2340 9 | Zuschüsse "Bürgerkolleg" | 2.000,00 | | 4.140,00 |
| 2380 0 | Zuschüsse "Sonstige" | <u>0,00</u> | | <u>5.000,00</u> |
| | | | 33.467,37 | 78.261,77 |
| Sonstige nicht steuerbare Einnahmen | | | | |
| 2010 0 | Geldspenden "Auf dem Weg zum Buch -Lese" | 29.413,00 | | 15.300,00 |
| 2010 6 | Geldspenden "Mathe im Fokus" | 6.520,00 | | 10.075,00 |
| 2012 6 | Geldspenden "Experten in die Schule" | 5.000,00 | | 0,00 |
| 2012 8 | Geldspenden "Stadtteil in der Schule" | 0,00 | | 24.424,10 |
| 2013 1 | Geldspenden "VW Kooperation" | 80.100,00 | | 67.655,00 |
| 2013 3 | Geldspenden "Jugendkonferenz" | 0,00 | | 13.915,00 |
| 2029 9 | Geldspenden "Sonstiges Bildung u.Erziehg" | 2.424,69 | | 9.152,68 |
| 2030 0 | Geldspenden "Faustlos Kinder" | 4.550,00 | | 0,00 |
| 2039 9 | Geldspenden "Sonst.Gewaltprävention" | 21.745,00 | | 2.000,00 |
| 2040 2 | Geldspenden "Brücken bauen" | 4.515,00 | | 3.000,00 |
| 2040 3 | Geldspenden "Brückenbauer" | 0,00 | | 33,98 |
| 2049 9 | Geldspenden "Sonst.Mobilisierung bürgers" | 4.022,71 | | 1.015,00 |
| 2050 5 | Geldspenden "Kisportstip./Sportartenkaru" | 1.000,00 | | 1.000,00 |
| 2059 9 | Geldspenden "Sonstige Sport u. Gesundh." | 0,00 | | 8.700,00 |
| 2060 0 | Geldspenden "Wald im Ranzen" | 200,00 | | 5.690,00 |
| 2060 3 | Geldspenden "Waldtage" | 0,00 | | 485,00 |
| 2069 9 | Geldspenden "Sonst.Natur-u.Umweltschutz" | 5.755,00 | | 6.670,00 |
| 2070 0 | Geldspenden "Persönlichkeitstafeln" | 2.735,00 | | 0,00 |
| 2070 4 | Geldspenden "Bildung im Vorübergehen" | 100,00 | | 1.875,00 |
| 2079 9 | Geldspenden "Sonst.Kunst,Kultur,Denkmals" | 2.666,64 | | 13.360,00 |
| 2080 0 | Geldspenden "Ohne Zweckbindung" | 66.301,00 | | 76.669,66 |
| 2080 9 | Geldspenden "Verwaltungsausgaben/Paten" | 14.800,00 | | 1.000,00 |
| 2085 2 | Spenden V Namensfonds | <u>855,00</u> | | <u>0,00</u> |
| | | | 252.703,04 | 262.020,42 |
| Nicht anzusetzende Ausgaben | | | | |
| Personalkosten | | | | |
| 2550 0 | Personalkosten | 244.556,96- | | 203.912,87- |
| 2551 0 | Umlage Personalkosten Projekte -direkt- | 63.448,00 | | 70.245,00 |
| 2552 0 | Umlage Büroleitung Projekte -allgemein- | 74.200,00 | | 45.940,00 |
| 2553 0 | Umlage Personalkost.(Treuh.St) | <u>11.610,00</u> | | <u>9.450,00</u> |
| | | | 95.298,96- | 78.277,87- |
| Übertrag | | | 190.871,45 | 262.004,32 |

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|----------|---|-------------|----------------------|-------------------------|
| Übertrag | | | 190.871,45 | 262.004,32 |
| | Raumkosten | | | |
| 2662 0 | Betriebskosten - Nachzahlung | 0,00 | | 1.333,56- |
| 2663 0 | Betriebskosten Klint 7 | 11.055,89- | | 9.045,37- |
| | | | 11.055,89- | 10.378,93- |
| | Übrige Ausgaben | | | |
| 2664 0 | Reparaturen/Wartungen/Software | 15.257,27- | | 19.176,64- |
| 2700 0 | Portokosten | 4.155,80- | | 3.283,76- |
| 2701 0 | Büromaterial/Briefpapier | 3.890,53- | | 4.376,18- |
| 2702 0 | Telefon- und Internetkosten | 1.820,42- | | 1.112,33- |
| 2704 0 | Verwaltungskosten und Sonstiges | 5.081,86- | | 3.361,37- |
| 2705 0 | Nebenkosten des Geldverkehrs | 148,23- | | 87,83- |
| 2706 0 | Medienberatung u. Entwicklung | 489,98- | | 3.607,14- |
| 2707 0 | Buchführungs- und Abschlusskosten | 14.630,20- | | 15.003,90- |
| 2710 0 | Öffentlichkeitsarb./Stiftungsbrief | 18.097,05- | | 12.435,27- |
| 2753 0 | Beiträge und Versicherungen | 4.675,73- | | 4.137,63- |
| 2755 0 | Abschreibung Geschäftsausstattung | 5.982,00- | | 6.020,10- |
| 2755 1 | Abschreibung Software F.P. | 8.804,00- | | 8.804,00- |
| 2800 0 | Veranstaltungskosten | 1.541,96- | | 722,77- |
| 2800 1 | Tagungskosten/Auslagen | 1.383,11- | | 1.459,42- |
| 2800 2 | Fortbildungen | 2.958,30- | | 5.561,44- |
| 2811 0 | Umlage Verw.Kosten (TreuH.St) | 17.420,00 | | 14.175,00 |
| 2812 0 | Umlage Verw.kosten Projekte allg./direkt | 43.501,00 | | 35.940,00 |
| 2903 0 | Nicht abziehbare Vorsteuer | 7.299,22- | | 6.952,07- |
| | | | 35.294,66- | 45.986,85- |
| | ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN | | | |
| | Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral) | | | |
| | Nicht abziehbare Ausgaben | | | |
| | Ausgaben für Förderprojekte | | | |
| 3310 0 | Projekt "Auf dem Weg zum Buch - Leseförg | 32.258,31- | | 21.041,93- |
| 3310 2 | Projekt "Jugendbuchwochen" | 500,00- | | 500,00- |
| 3310 3 | Projekt "Stadtbibliothek" | 2.955,55- | | 2.987,88- |
| 3310 4 | Projekt "Theater in die Schule" | 20.000,00- | | 18.000,00- |
| 3310 5 | Projekt "Theaterkartenfonds" | 1.949,50- | | 4.728,50- |
| 3310 6 | Projekt "Mathe im Fokus" | 16.229,00- | | 16.385,02- |
| 3310 9 | Projekt "Interaktive Schule" | 0,00 | | 2.399,84- |
| 3311 0 | Projekt "Grundschulverbund" | 0,00 | | 160,00- |
| 3311 4 | Projekt "Zukunft bilden" | 866,40- | | 830,00- |
| 3312 4 | Projekt "Rock your life" | 0,00 | | 1.000,00- |
| 3312 6 | Projekt "Experten i.d.Schule" | 0,00 | | 1.500,00- |
| 3312 8 | Projekt "Stadtteil in der Schule" | 1.786,02- | | 80.377,10- |
| 3312 9 | Projekt "ILSA" | 360,00- | | 2.603,70- |
| 3313 1 | Projekt "VW Kooperation" | 35.998,41- | | 23.114,39- |
| 3313 3 | Projekt "Jugendkonferenz" | 434,55- | | 141,28- |
| 3329 9 | Projekt "Sonstige Bildg. u. Erziehg." | 19.441,40- | | 8.240,10- |
| 3330 0 | Projekt "Faustlos Kinder" | 3.374,53- | | 5.932,31- |
| 3330 5 | Projekt "Seniorpartner in School" | 0,00 | | 5.800,00- |
| Übertrag | | 136.153,67- | 144.520,90 | 195.742,05- 9.896,49 |

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|------------------------------------|---|-------------------|----------------------|-------------------------|
| Übertrag | | 136.153,67- | 144.520,90 | 9.896,49 195.742,05- |
| Ausgaben für Förderprojekte | | | | |
| 3330 9 | Projekt "Soziallotse" | 4.553,65- | | 10.431,80- |
| 3331 5 | Projekt "Flüchtlingshilfe" | 2.000,00- | | 7.500,00- |
| 3331 6 | Projekt "Vollmachtübernahme" | 1.102,24- | | 0,00 |
| 3339 9 | Projekt "Sonst.Gewaltprävention u. Konfl" | 7.308,94- | | 5.906,02- |
| 3340 0 | Projekt "Freiwilligen-Agentur" | 0,00 | | 10.500,00- |
| 3340 2 | Projekt "Brücken bauen" | 13.446,96- | | 14.653,12- |
| 3340 3 | Projekt "Brückenbauer" | 7.450,77- | | 6.565,20- |
| 3340 4 | Projekt "Jung und engagiert" | 4.274,88- | | 139,55- |
| 3340 9 | Projekt "Bürgerkolleg" | 20.527,74- | | 16.964,42- |
| 3349 9 | Projekt "Sonst.Mobilisierung bürgers.Eng" | 19.942,64- | | 23.017,53- |
| 3350 3 | Projekt "Besuchshundedienst" | 300,00- | | 0,00 |
| 3350 5 | Projekt "Kindersportstip/Sportartenkaru" | 6.000,00- | | 6.000,00- |
| 3359 9 | Projekt "Sonst. Sport u. Gesundheit" | 10.255,00- | | 11.830,00- |
| 3360 0 | Projekt "Wald im Ranzen" | 2.000,00- | | 2.400,00- |
| 3360 1 | Projekt "FUN Renaturierung Schunteraeue" | 800,00- | | 0,00 |
| 3360 2 | Projekt "Waldforum" | 0,00 | | 2.000,00- |
| 3360 3 | Projekt "Waldtage" | 1.300,00- | | 8.200,00- |
| 3369 9 | Projekt "Sonst.Natur-u.Umweltschutz" — | 11.065,99- | | 1.050,50- |
| 3370 0 | Projekt "Persönlichkeitstafeln" | 2.151,75- | | 2.940,97- |
| 3370 4 | Projekt "Bildung im Vorübergehen" | 75,26 | | 3.566,55- |
| 3379 9 | Projekt "Sonst.Kunst,Kulter,Denkmalschu" | 8.051,19- | | 24.261,25- |
| 3385 1 | Projekte Namensfonds Olbrich | 1.000,00- | | 500,00- |
| 3385 2 | Projekte V Namensfonds | 1.330,95- | | 266,68- |
| 3385 3 | Projekte Namensfonds Reinefeld | 0,00 | | 463,43- |
| 3385 5 | Projekte Namensfonds Gruber | 4.271,00- | | 0,00 |
| 3390 0 | Zusagen f. Projekte Folgejahr | 12.124,86- | | 0,00 |
| 3391 0 | Auflösung erteilte Projektzusagen | 3.984,80 | | 15.207,20 |
| 3399 0 | Projektekosten f. Büroleitg.+Verwaltg. | <u>96.900,00-</u> | | <u>86.905,00-</u> |
| | | | 370.252,17- | 426.596,87- |
| VERMÖGENSVERWALTUNG | | | | |
| Einnahmen | | | | |
| Ertragsteuerfreie Einnahmen | | | | |
| Miet- und Pächterträge | | | | |
| 4110 0 | Grdst.erträge BS Wendenmaschstr. 10 | 23.646,39 | | 21.388,51 |
| 4110 1 | Grdst.erträge BS Am Nordbahnhof 9 | 0,00 | | 157,75 |
| 4110 2 | Grdst.erträge Wobü Am Mühlenberge | 6.335,15 | | 5.982,28 |
| 4110 5 | Grdst.erträge BS A.-Schweitzer-Str.27 | 3.665,99 | | 3.660,25 |
| 4111 0 | Grdst.erträge Wolfsb.19% -Mieteinnahmen- | 255.878,37 | | 259.469,94 |
| 4111 1 | Grdst.erträge Wolfsb.19% -Betriebskosten | 18.178,47 | | 19.095,12 |
| 4111 2 | Grdst.erträge Wolfsb. o.USt -Mieteinn.- | 7.022,40 | | 3.500,00 |
| 4111 3 | Grdst.erträge Wolfsb. o.USt -Betriebsk.- | <u>1.166,67</u> | | <u>500,00</u> |
| | | | 315.893,44 | 313.753,85 |
| Zins- und Kurserträge | | | | |
| 4150 0 | Zinserträge -Darl.Zi THSti | 7.644,33 | | 4.456,70 |
| 4151 0 | Erträge aus Wertpapieren Nord/LB | 3.248,90 | | 5.949,20 |
| Übertrag | | 10.893,23 | 90.162,17 | 10.405,90 103.201,42 |

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

| Konto Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|---|------------------|----------------------|-------------------------|
| Übertrag | 10.893,23 | 90.162,17 | 103.201,42 10.405,90 |
| Zins- und Kurserträge | | | |
| 4151 3 Erträge aus NordLux Fonds Bürgerstiftg. | 24.217,50 | | 23.082,50 |
| 4151 4 Erträge Namensfonds Gruber Commerzbank | 16.209,33 | | 0,00 |
| 4151 5 Ertragsanteile Namensfonds | 5.628,12 | | 2.169,04 |
| 4151 6 Umb. Ertragsanteile Namensfonds | <u>2.697,25-</u> | | <u>0,00</u> |
| | | 54.250,93 | 35.657,44 |
| Erträge Werbung | | | |
| 4232 0 Einnahmen Werberechte 0% USt | | 0,00 | 1.000,00 |
| Sonstige ertragsteuerfreie Einnahmen | | | |
| 4239 0 Gutschriften Scheidgut | | 17.501,56 | 14.845,48 |
| Ausgaben/Werbungskosten | | | |
| Sonstige Ausgaben | | | |
| 4700 0 Zinsen Grdst. Wolfsb. - Nord/LB | 57.659,51- | | 59.600,49- |
| 4700 1 Zinsen Grdst. Wolfsb. -Treuhandstiftg. | 22.500,00- | | 22.500,00- |
| 4700 2 Zinsen Grdst. Klint 7 - THSt Rettich | 18.000,00- | | 9.000,00- |
| 4700 3 Zinsen Grdst. Klint 7 - Nord/LB | 9.190,86- | | 9.394,62- |
| 4711 1 Erbbauzinsen Grdst. Wolfsburg | 11.220,95- | | 11.220,95- |
| 4750 0 Grdst.aufwendg. BS Wendenmaschstr. 10 | 9.787,49- | | 8.004,93- |
| 4750 2 Grdst.aufwendg. Wobü Am Mühlenberge | 3.243,83- | | 3.656,01- |
| 4750 3 Grdst.aufwendg. Wolfsb.Betriebskost. | 21.959,84- | | 20.327,71- |
| 4750 4 Grdst.aufwendg. Wolfsburg -nicht abrech. | 23.981,39- | | 28.767,51- |
| 4750 5 Grdst.aufwendg. BS A.-Schweitzer-Str. 27 | 1.249,45- | | 1.686,54- |
| 4751 0 Rentenzahlungen Schaper/Alexy | 19.980,00- | | 19.850,00- |
| 4900 1 Kosten Scheidgut | <u>96,46-</u> | | <u>36,04-</u> |
| | | 198.869,78- | 194.044,80- |
| SONSTIGE ZWECKBETRIEBE | | | |
| Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig) | | | |
| Sonstige betriebliche Erträge | | | |
| 6070 0 Zuschuss - Erbrechtstage stfr. | 5.000,00 | | 0,00 |
| 6070 2 Zuschuss - Erbrechtstage 19% USt | <u>4.201,68</u> | | <u>0,00</u> |
| | | 9.201,68 | 0,00 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | |
| 6300 0 Aufwendungen - Erbrechtstage | | 11.593,57- | 0,00 |
| Übertrag | | 39.347,01- | 49.746,36- |

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|---|--|-------------------|----------------------|-------------------|
| Übertrag | | | 39.347,01- | 49.746,36- |
| SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE | | | | |
| Sonstige Geschäftsbetriebe 1 | | | | |
| Umsatzerlöse | | | | |
| 8000 0 | Einnahmen - Golfturnier 19% USt | 2.508,40 | | 2.722,68 |
| 8030 0 | Einnahmen Treuhandverwaltung 19% USt | 43.703,12 | | 41.024,93 |
| 8030 1 | Einnahmen Geschäftsbesorgungsverträge | 6.880,00 | | 5.380,00 |
| 8031 0 | Sonstige betriebliche Erträge 19% USt | 42,02 | | 267,65 |
| 8031 1 | Einn.Werberechte 19%USt gem.§ 64Abs.6 AO | <u>0,00</u> | | <u>7.100,84</u> |
| | | | 53.133,54 | 56.496,10 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | | |
| 8320 0 | Aufwendungen - Golfturnier | 3.160,79- | | 3.036,76- |
| 8320 5 | Aufwendungen - Türmer | 1.300,00- | | 930,00- |
| 8340 0 | Aufw. Treuhandverw./ Geschäftsbesorgung | <u>31.030,00-</u> | | <u>25.625,00-</u> |
| | | | 35.490,79- | 29.591,76- |
| Sonstige Geschäftsbetriebe 2 | | | | |
| Umsatzerlöse | | | | |
| 8555 0 | Verkauf Bücher/Textbücher/Karten 7% USt | | 1.330,33 | 2.115,14 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | | |
| 8800 0 | Gebühren, Abgaben, Vers. Brunch | 0,00 | | 2.366,87- |
| 8800 7 | Kauf Textbücher/Karten | <u>0,00</u> | | <u>1.459,50-</u> |
| | | | 0,00 | 3.826,37- |
| Sonstige Steuern | | | | |
| 8930 0 | Gewerbsteuer | 1.399,00- | | 2.218,00- |
| 8930 1 | Gewerbsteuer Vorjahre | 787,00 | | 0,00 |
| 8931 0 | Solidaritätszuschlag zur KSt | 115,23- | | 116,70- |
| 8932 0 | Körperschaftsteuer | <u>2.095,00-</u> | | <u>2.123,00-</u> |
| | | | 2.822,23- | 4.457,70- |
| STIFTUNGSERGEBNIS | | | | |
| STIFTUNGSERGEBNIS | | | | |
| | | | 23.196,16- | 29.010,95- |
| Einstellungen in die Kapitalerhaltungsrücklage | | | | |
| 3975 0 | Einstellungen Kapitalerh.rücklage | | 30.000,00- | 25.000,00- |
| Einstellungen in die sonstigen Ergebnisrücklagen | | | | |
| 3967 0 | Instandh. Rücklage Gebäude - Brg. | 5.000,00- | | 1.000,00- |
| 3967 1 | Auflösung Rücklage Investitionen | 4.638,00- | | 1.609,00 |
| 3967 2 | Instandh.rückl. Gebäude Wob./Mietausfall | 10.000,00- | | 10.000,00- |
| 3967 3 | Ertr. aus der Auflsg. Umschicht.Rücklage | 4.000,00- | | 0,00 |
| 3967 6 | Rücklage Service Türmer -Auflösung- | 1.300,00 | | 930,00 |
| Übertrag | | 22.338,00- | 53.196,16- | 8.461,00- |
| | | | | 62.471,95- |

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

| Konto Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|---|------------------|----------------------|-------------------------------|
| Übertrag | 22.338,00- | 53.196,16- | 62.471,95- 8.461,00- |
| Einstellungen in die sonstigen Ergebnisrücklagen | | | |
| 3967 7 Auflösung Rücklage Verwaltungskosten | <u>60.000,00</u> | 37.662,00 | <u>66.000,00</u> 57.539,00 |
| MITTELVORTRAG | | | |
| MITTELVORTRAG | | 15.534,16- | 3.528,05 |

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften

Stand: Juli 2018

Die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOSTB) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwährenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO und § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater angelegte und geführte – Handakte genommen wird.

3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z. B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

3a. Elektronische Kommunikation, Datenschutz²⁾

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.
- (3) Soweit der Auftraggeber mit dem Steuerberater die Kommunikation per Telefaxanschluss oder über eine E-Mail-Adresse wünscht, hat der Auftraggeber sich an den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren des Steuerberaters (bspw. zur Anschaffung und Einrichtung notwendiger Soft- bzw. Hardware) zu beteiligen.

4. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB handelt –, die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtet werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechnete Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

5. Haftung

- (1) Die Haftung des Steuerberaters und seiner Erfüllungsgehilfen für einen Schaden, der aus einer oder – bei einheitlicher Schadensfolge – aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf _____ €²⁾ (in Worten: _____ €) begrenzt. Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbegrenzung gilt auch bei Bildung einer Sozietät/Partnerschaft und Übernahme des Auftrags durch die Sozietät/Partnerschaft sowie für neu in die Sozietät/Partnerschaft eintretende Sozietäten/Partner. Die Haftungsbegrenzung gilt ferner auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Mandatsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsbegrenzungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.
- (2) Die Haftungsbegrenzung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höherversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.

1) Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Dieser zählt die Rechtsgrundlagen rechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten lediglich auf. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im Hinweisblatt zu dem Vordruck Nr. 1005 „Datenschutzinformationen für Mandanten“ und Nr. 1006 „Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten“ zu beachten.

2) Bitte ggf. Betrag einsetzen. Um von dieser Regelung Gebrauch machen zu können, muss ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss wenigstens 1 Mio. € für den einzelnen Schadensfall betragen; anderenfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die weiterführenden Hinweise im Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.



6. Pflichten des Auftraggebers; unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
- (5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 6 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen (vgl. Ziff. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

7. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Steuerberaters in Textform zulässig.

8. Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagensatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters stehen (§ 4 Abs. 3 StBVV).
- (2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nr. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§§ 612 Abs. 2 und 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
- (4) Für bereits entstandene und voraussichtlich entstehende Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

9. Beendigung des Vertrags

- (1) Der Vertrag endet mit Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung, die zwischen Steuerberater und Auftraggeber auszuhandeln ist.
- (3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsnachteilen des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen durch den Steuerberater vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf).
- (4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- (5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die beim Auftraggeber zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. sie von der Festplatte zu löschen.
- (6) Nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
- (7) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

10. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- (2) Handakten i. S. v. Abs. 1 sind nur die Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat, nicht aber der Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere (§ 66 Abs. 3 StBerG).
- (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens aber nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
- (4) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen wäre (§ 66 Abs. 2 Satz 2 StBerG).

11. Sonstiges

Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, soweit er nicht Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ansonsten die berufliche Niederlassung des Steuerberaters. Der Steuerberater ist – nicht – bereit, an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).³⁾

12. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

Falls einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

3) Falls die Durchführung von Streitbelegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort „nicht“ zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.